

Anhang 1 zur Standesordnung FMH

Richtlinien der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften

Ethische Grundsätze des Weltärztebundes

Richtlinien der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften (SAMW)

- A) Betreuung und Behandlung von Menschen mit Demenz 2017¹
- B) Feststellung des Todes mit Hinblick auf Organtransplantationen und Vorbereitung der Organentnahme (2017)²
- C) Zwangsmassnahmen in der Medizin (2015, komplett überarbeitet)³
- D) Abgrenzung von Standardtherapie und experimenteller Therapie im Einzelfall (2014, adaptiert 2015)⁴
- E) Ausübung der ärztlichen Tätigkeit bei inhaftierten Personen (2002, Anhang Lit. G 2015)⁵
- F) Intensivmedizinische Massnahmen (2013)⁶
- G) Zusammenarbeit von medizinischen Fachpersonen mit der Industrie (2006, revidiert 2013 und 2022)⁷
- H) Reanimationsentscheidungen (2008, aktualisiert 2012⁸, 2021⁹)
- I) Medizinische Behandlung und Betreuung von Menschen mit Behinderung (2008, aktualisiert 2013)¹⁰
- J) Palliative Care (2006, aktualisiert 2013)¹¹

Die folgende SAMW-Richtlinie von 2012 ist gemäss Beschluss der Ärztekammer vom 23. April 2013 Bestandteil der FMH-Standesordnung und bleibt bis auf Weiteres Bestandteil, auch wenn die Richtlinie im Juni 2018 von der SAMW zurückgezogen wurde.

- K) Umgang mit Sterben und Tod (2018, aktualisiert 2021)¹²
- L) Lebendspende von soliden Organen (2008, aktualisiert 2023)¹³
- M) Behandlung von zerebral schwerstgeschädigten Langzeitpatienten (2003)¹⁴

¹ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 3. Mai 2018; in Kraft ab 27. August 2018.

² Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 26. Oktober 2011; in Kraft ab 19. Februar 2012. Übernahme der revidierten Fassung 2017 durch Ärztekammer-Beschluss vom 26. Oktober 2017; in Kraft ab 19. Februar 2018.

³ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 28. April 2016; in Kraft ab 21. August 2016 (Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 3. Mai 2007; in Kraft ab 29. Juli 2007, von SAMW zurückgezogen 2012, Aufnahme der revidierten Richtlinie 2016).

⁴ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 7. Mai 2015; in Kraft ab 29. August 2015.

⁵ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 26. Juni 2004; in Kraft ab 11. Oktober 2004. Übernahme des 2015 ergänzten Anhangs Lit. G durch Ärztekammer-Beschluss vom 7. Mai 2015; in Kraft ab 29. August 2015.

⁶ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 8. Mai 2014; in Kraft ab 1. September 2014.

⁷ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 19. Mai 2006; in Kraft ab 14. August 2006. Übernahme der revidierten Fassung 2013 durch Ärztekammer-Beschluss vom 25. April 2013; in Kraft ab 18. August 2013. Übernahme der revidierten Fassung 2022 mit Ausnahme von Ziff. II./3.2.2., 2. Satz durch Ärztekammerbeschluss vom 27. Oktober 2022; in Kraft ab 21. März 2023.

⁸ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 28. Mai 2009; in Kraft ab 7. September 2009; Anpassung an Erwachsenenschutzrecht 2012, übernommen durch Ärztekammerbeschluss vom 23. April 2013.

⁹ Angepasst durch Ärztekammer-Beschluss vom 7. Oktober 2021; in Kraft ab 8. März 2022.

¹⁰ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 28. Mai 2009; in Kraft ab 7. September 2009; Anpassung an Erwachsenenschutzrecht 2012, übernommen durch Ärztekammerbeschluss vom 23. April 2013.

¹¹ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 3. Mai 2007; in Kraft ab 29. Juli 2007; Anpassung an Erwachsenenschutzrecht 2012, übernommen durch Ärztekammerbeschluss vom 23. April 2013.

¹² Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 19. Mai 2022; in Kraft ab 18. Oktober 2022; ersetzt die frühere Richtlinie „Betreuung von Patientinnen und Patienten am Lebensende (2004, aktualisiert 2013)“.

¹³ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 28. Mai 2009; in Kraft ab 7. September 2009. Übernahme der revidierten Fassung 2023 durch Ärztekammer-Beschluss vom 9. November 2023; in Kraft ab 3. April 2024.

¹⁴ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 19. Mai 2005; in Kraft ab 4. September 2005.

Zurückgezogene Richtlinien

Die Zentrale Ethikkommission antizipiert und diskutiert ethische Probleme der Medizin; falls sie dies als notwendig erachtet, formuliert sie zu einem Thema Richtlinien als Hilfestellungen für die medizinische Praxis oder die biomedizinische Forschung. Diese Richtlinien erfüllen eine zentrale Funktion, solange von Seiten des Gesetzgebers keine entsprechenden Normen zur Verfügung stehen.

Die SAMW überprüft in regelmässigen Abständen die Aktualität dieser Richtlinien und revidiert sie gegebenenfalls. Sobald zu einem Bereich eine gesetzliche Regelung vorliegt, zieht die SAMW in der Regel die entsprechende Richtlinie zurück.

Nachstehend sind zurückgezogene Richtlinien aufgeführt:

- [Betreuung von Patientinnen und Patienten am Lebensende](#) (2004, aktualisiert 2013)
- [Behandlung und Betreuung von älteren pflegebedürftigen Menschen](#) (2012)
- Biobanken: Gewinnung, Aufbewahrung und Nutzung von menschlichem biologischem Material für Ausbildung und Forschung (2006)
- Organtransplantationen (1995)
abgelöst durch: [Bundesgesetz über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen](#) vom 8. Oktober 2004 (Transplantationsgesetz) und Ausführungsverordnungen
- Sterilisation (1981) und Empfehlungen zur Sterilisation von Menschen mit geistiger Behinderung (2001)
abgelöst durch: [Bundesgesetz über Voraussetzungen und Verfahren bei Sterilisation](#) vom 17. Dezember 2004 (Sterilisationsgesetz)
- Ärztlich assistierte Fortpflanzung (1990)
abgelöst durch: [Bundesgesetz über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung](#) vom 18. Dezember 1998 (Fortpflanzungsmedizinengesetz)
- Genetische Untersuchungen am Menschen (1993)
abgelöst durch: [Bundesgesetz über genetische Untersuchungen am Menschen](#) vom 8. Oktober 2004 und Ausführungsverordnungen
- Transplantation fötaler menschlicher Gewebe (1998)
abgelöst durch: [Bundesgesetz über die Transplantation von Organen, Geweben und Zellen](#) vom 8. Oktober 2004 (Transplantationsgesetz)
- Xenotransplantation (2000)
abgelöst durch: [Verordnung über die Transplantation von tierischen Organen, Geweben und Zellen](#) vom 16. März 2007 (Xenotransplantationsverordnung)
- Zwangsmassnahmen in der Medizin (2005)
- Somatische Gentherapie am Menschen (1998)
- Grenzfragen der Intensivmedizin (1999)

Ethische Grundsätze des Weltärztebundes

Ethische Grundsätze für die medizinische Forschung am Menschen ([Deklaration des Weltärztebundes von Helsinki](#); 2013)¹⁵

¹⁵ Eingefügt durch Ärztekammer-Beschluss vom 25. April 2002; in Kraft ab 11. August 2002; Übernahme der revidierten Fassung 2013 durch Ärztekammer-Beschluss vom 8. Mai 2014; in Kraft ab 1. September 2014.